

Stimmzettel

für die Wahl zum Deutschen Bundestag
im Wahlkreis Coesfeld–Steinfurt II
am 24. September 2017

Sie haben 2 Stimmen



hier 1 Stimme für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten

hier 1 Stimme für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
- maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme Zweitstimme

1	Ulrich Hampel	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	1
2		CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands	2
3		FDP Freie Demokratische Partei Deutschlands	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	FDP	Freie Demokratische Partei Deutschlands	3
4		BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	4
5		DIE LINKE DIE LINKE	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	DIE LINKE	DIE LINKE	5
6		AfD Alternative für Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	AfD	Alternative für Deutschland	6
7		Mensch Umwelt Tierschutz Die Tier-	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Mensch Umwelt Tierschutz	Mensch Umwelt Tierschutz	7
8			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			8
9			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			9

Deine
Erststimme für
Ulrich Ham-
pel.

Deine
Zweitstimme
für
die SPD.

Mit der **Erststimme** wählst du den SPD-Kandidaten oder die SPD-Kandidatin aus dem Wahlkreis in dem du wohnst. Wer die meisten Erststimmen erhält, gewinnt den Wahlkreis.

Die **Zweitstimme** ist **wichtiger** als die Erststimme.

Sie entscheidet über die Mehrheit im Bundestag. Unser Ziel der SPD ist es, die meisten Zweitstimmen zu erhalten und damit die stärkste Partei im Bundestag zu sein.

Um die Zweitstimmen geht es auch bei den Hochrechnungen an den Wahlabenden. Ganz einfach: Hat eine Partei 38 Prozent der Zweitstimmen gewonnen, bekommt sie mindestens auch 38 Prozent der Sitze im Bundestag.

Zeit für mehr Gerechtigkeit.

SPD